Geschrieben von: Dieter Ludwig
Freitag, 07. August 2026 um 20:31

Dublin. Genau 100 Jahre nach dem ersten Preis der Nationen des 1. Internationalen Offiziellen Springreiterturniers (CSIO) von Irland in Dublin gewann das Team der USA den mit 250.000 Euro ausgeschriebenen Teamwettbewerb.

Die US-Amerikaner, wie auch andere Nationen im Hinblick auf die Weltmeisterschaften in Aachen ab nächster Wocher angereist, siegten mit lediglich vier Strafpunkten vor Gastgeberland Irland (8) und der Schweiz, die ebenfalls acht Fehlerpunkte aufwiesen, aber im entscheidenden zweiten Umlauf langsamer waren. Die Eidgenossen hatten übrigens 1926 den ersten Preis der Nationen des CSIO von Irland für sich entschieden.

Die deutsche Equipe von Bundetsrainer Otto Becker in der Besetzung Andre Thieme (55.Nationenpreis) auf Paule (8/ Streichresultat und 0 Strafpunkte), Rene Dittmer (/8.Einsatz) auf Cody (0 und 0), Jörne Sprehe (27.) auf Toys (0 und 0) und Daniel Deußer (41.) auf der Stute Pepita van t Meulenhof BR (8 und verzichtet) kam wie die Schweiz am Ende auf acht Strafpunkte, war aber in der zweiten Runde langsamer. DEaniel Dueßer war in der Mannschaft einziger WM-Starter in Aachen, wo er jedoch mit dem Hnegst Otello startet.

Die restlichern Plätze belegten Großbritannien (10), Belgien (12), die Niederlande (19) und Frankreich (37 Strafpunkte).

Preis der Nationen von Irland